

Reinigungs- und Pflegeanleitung

Naturdesignböden Xplora Next

Allgemeines

Der Naturdesignboden Xplora Next lebt von seiner Authentizität. Er sorgt für ein angenehmes Raumklima und eine tolle Haptik. Naturdesignböden Xplora Next garantieren eine lange Lebensdauer und sind sehr strapazierfähig. Sie sind pflegeleicht und bringen Ihnen jahrelange Freude.

Die richtige Wahl

Entscheidend für die Qualität des Naturdesignbodens ist nicht ausschließlich der sogenannte Abriebswert, der durch die Grammatik des eingesetzten Overlays bestimmt wird. Vielmehr ergibt sich die Qualität des Bodens (und damit seine Belastungsfähigkeit in dem gewünschten Einsatzbereich) aus der Summe der verschiedenen Materialeigenschaften. Wesentlichen Einfluss haben hierbei die Trägerplatte und die Click-Verbindung, denn Click ist nicht gleich Click!

Als Trägermaterialien werden bei Naturdesignböden grundsätzlich speziell modifizierte Holzwerkstoffplatten mit einer sehr hohen Dichte (Organic Ridgid Coreboard Black) eingesetzt, die maßgeblich für die Stabilität der einzelnen Dielen und den besonderen Feuchteschutz verantwortlich sind. Die Dichte der Trägerplatte beeinflusst die Widerstandskraft gegenüber unerwünschten Eindrücken in der Oberfläche. Die Laminatfußboden-Norm EN 13329 stuft Laminatböden anhand unterschiedlicher Qualitätsmerkmale in die sogenannten „Empfohlene Nutzungsklassen“ ein und bietet somit unabhängig eine Orientierung für den Käufer, was der Naturdesignboden leistet. JOKA/INKU Naturdesignböden Xplora Next erfüllen mindestens die Nutzungsklasse 32 (Xplora Next Impulse) bzw. 33 (Xplora Next Wide Timeless & Finesse) und sind somit alle für den Einsatz im Wohnbereich und teilweise für den gewerblichen Bereich geeignet.

Werterhaltung

Naturdesignböden Xplora Next lassen sich dank fertig veredelter Oberflächen einfach reinigen und pflegen. Für Langlebigkeit und dauernde Freude an Ihrem Naturdesignboden Xplora Next, sollten folgende Hinweise zur Werterhaltung unbedingt beachtet werden!

Beschädigungen vermeiden

Eine relative Raumluftfeuchte von 40–65 % sind im Jahresverlauf optimal für Naturdesignböden Xplora Next und auch für das Wohlbefinden des Menschen empfehlenswert.

Die Raumluftfeuchte sollte daher regelmäßig mit Hilfe eines Hygrometers ermittelt und überwacht werden. Wie bei allen anderen Bodenbelägen auch, sollten Sie Ihren neuen Naturdesignboden vor Schmutzpartikeln durch entsprechende Schmutzfangzonen (Matten) schützen.

Reinigungs- und Pflegeanleitung

Naturdesignböden Xplora Next

Zum Schutz des Holzes der Oberfläche gegen Kratzer müssen unter Stuhlfüßen, Tischfüßen sowie unter Möbelstücken in jedem Fall passende, weiche Filzgleiter (DIN EN 12 529) montiert werden. Rollen von Bürostühlen, Aktenwagen und Rollcontainern sind mit weichen Laufflächen/Rollen auszustatten. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, den Boden in diesen stark beanspruchten Bereichen durch entsprechende Bodenschutzmatten zu schützen.

Eine regelmäßige Trockenreinigung des Naturdesignbodens mit dem Staubsauger (aufgestellte Bürsten) oder dem Besen wird empfohlen. Eine nebelfeuchte Reinigung sollte nur bei hartnäckigen Verschmutzungen erfolgen. Wichtig dabei ist, dass der Wischer gut ausgewrungen ist und keine Pfützen mit stehendem Wasser entstehen. Naturdesignböden können auf allen warmwasserführenden Fußbodenheizungssystemen verbaut werden.

Hierbei ist zu beachten, dass die Temperatur an der Oberfläche des Holzbodens 29 °C nicht überschreitet. Die Wärme soll sich gleichmäßig unter dem Naturdesignboden verteilen können. Teppiche mit einem isolierenden Effekt sollten nicht verwendet werden, da diese zu einem Wärmestau führen können. Fußbodenheizungssysteme führen häufig zu einem erhöhten Arbeiten des Naturdesignbodens. In der Heizperiode kann es daher zu einem Fugenbild auf der Bodenfläche kommen. Bei Naturdesignböden XPlora Next zwar deutlich weniger als bei anderen Bodenbelägen aber gänzlich ausgeschlossen werden kann dies nicht.

Bauschlussreinigung/Unterhaltsreinigung

Grobschmutz mit Mopp, Haarbesen oder Staubsauger entfernen. Naturdesignboden mit Cleaner (1014) nebelfeucht wischen (Mischungsverhältnis mit Wasser 1:200). Trotz des hervorragenden Schutzes gegen Feuchtigkeit sollten Naturdesignböden nur Nebelfeucht gewischt werden. Der Einsatz eines Dampfreinigers ist möglich. Hierbei sollte der Dampfreiniger allerdings nicht zu lange an einer Stelle verbleiben.

Ersteinpflege nach Verlegung

Grundsätzlich sind alle Naturdesignböden mit einer wohnfertig beschichteten Oberfläche (Overlay) und einer Organic Ridgid Coreboard Black-Trägerplatte versehen. Ein gesonderter Kanten- oder Oberflächenschutz ist daher im Wohnbereich nicht erforderlich.

Reparieren von stärkeren Kratzern und Beschädigungen

Mit einem farblich abgestimmten Wachskitt lassen sich die beschädigten Stellen durch Ausspachteln ausbessern.